

Schwingen am ESAF Pratteln im Baselbiet

Datum	Samstag/Sonntag, 27./28.08.2022
Standort	Arena, Gebiet Flüeli
Stellenwert	<ul style="list-style-type: none"> - Schwingfest mit Eidgenössischem Charakter (Höchste Schwingfeststufe) - Es ist zusammen mit dem Unspunnenfest und dem Kilchbergschwinget der wichtigste Wettkampf im Schwingen. Im Gegensatz zum Unspunnen und Kilchbergschwinget werden Kränze abgegeben.
Anzahl Athleten	<ul style="list-style-type: none"> - Die Teilnehmer stammen aus den 5 Teilverbänden und aus dem Ausland - 270 aktive Schwinger und 10 Ausland-Schwinger
Ablauf	<ul style="list-style-type: none"> - Samstag, 27.08.2022: 07:30 Uhr Einmarsch der Schwinger, 07:45 Uhr Nationalhymne, 08:00 Uhr Anschwingen (1. & 2. Gang), 12:00 Uhr bis 13:30 Uhr Mittagspause, 13:30 Uhr Ausschwingen (3. & 4. Gang.), 16:00 Uhr Vorführung Lebendpreise in der Arena, 17:15 Uhr Ende Ausschwingen - Sonntag, 28.08.2022: 07:45 Uhr Ausstich (5. Gang), 09:30 Uhr Festakt, 10:30 Uhr Rangverkündigung für die nach 4 Gängen ausgeschiedenen Schwinger, 10:30 Uhr Ausstich (6. Gang), 11:00 Uhr Vorführung Lebendpreise in der Arena, 12:00 Uhr bis 13:30 Uhr Mittagspause, 13:30 Uhr Kranzausstich (7. Gang), 14:00 Uhr Rangverkündigung für die nach 6 Gängen ausgeschiedenen Schwinger, 14:45 Uhr Unspunnenstein: Finalwettkampf in der Arena, 15:15 Uhr Kranzausstich (8. Gang), 15:30 Uhr Vorführung Lebendpreise in der Arena, 16:45 Uhr Schlussgang, 17:05 Uhr Live-Interview mit Schwingerkönig in der Arena, 17:15 Uhr Schlussakt, 18:15 Uhr, Rangverkündigung in der Arena
Qualifikation	Die Selektion erfolgt nach individuellen Kriterien der einzelnen Teilverbände. Die Teilverbände dürfen entsprechend der Verbandsgrösse mehr oder weniger Teilnehmer stellen.
Auszeichnungen	Der Gewinner des Schlussgangs des <i>Eidgenössischen</i> , wie das Fest im Allgemeinen genannt wird, wird zum «Schwingerkönig» ausgerufen und erhält den «Muni», einen Stier, als lebenden Hauptpreis. Auch für die anderen Teilnehmer stehen in einem Gabentempel gestiftete Preise zur Auswahl. Ein Schwinger, der an einem <i>Eidgenössischen</i> einen Kranz gewinnt, also zu den besten 15 Prozent der Teilnehmer gehört, wird als <i>Eidgenosse</i> bezeichnet und zur Schwinger-Elite gerechnet. Umgangssprachlich werden die guten Schwinger als <i>die Bösen</i> bezeichnet. <i>Die Bösen</i> sind in der Schweiz einer breiten Bevölkerungsschicht so bekannt wie andere Sportgrössen.
Bezug zum ESAF	Am ESAF wird ein offizieller Wettkampf im Schwingen und Steinstossen ausgetragen. Erstmals fand das ESAF 1895 in Biel statt.

Pratteln im Baselbiet

26. bis 28. August 2022

In der Region	Im Kanton Basel-Stadt gibt es den Schwingerverband Basel-Stadt und im Kanton Basel-Landschaft den Basellandschaftlichen Kantonschwingerverband mit seinen 7 Schwingklubs – Schwingklub Pratteln, Schwingklub Oberwil, Schwingklub Muttenz, Schwingklub Liestal, Schwingclub Binningen, Bezirksschwingklub Waldenburg, Bezirksschwingklub Sissach.
Besonderes	Das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest hat noch nie im Baselbiet stattgefunden, jedoch drei Mal in Basel-Stadt (1898, 1929, 1977).
Kontakt CH	www.esv.ch
Kontakt Region	esaf2022.ch/organisation

Liestal, 25. Februar 2019